

	<p>Objekt: Römisches Schwertortband</p> <p>Museum: Lobdengau-Museum Ladenburg Amtshof 1 68526 Ladenburg +49 (0)6203-70271 lobdengau- museum@stadtladenburg.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung (Römische Abteilung)</p> <p>Inventarnummer: LML 1337, 36.4,12</p>
--	--

Beschreibung

Der runde Beschlag verstärkte die Spitze einer hölzernen, mit Leder überzogenen Schwertscheide. Die eisernen "Dose" besitzt eine buckelförmig aufgewölbte Vorderseite, die eine filigrane Tauschierung durch silberne Einlagen zeigt. Der Dekor besteht aus verschiedenen konzentrischen Sektoren, die durch Schrägschraffur, Kleeblattranken und Zirkelschlagbögen verziert sind. Eine achteilige Rosette markiert das Zentrum. An den Außenseiten sind Reste der kupfernen Schweißnähte erhalten geblieben. An der Oberseite befindet sich die Öffnung für die Scheidenspitze.

Das Schwertortband wurde 1978 in Ladenburg im Gewann „Ziegelscheuer“ aus einer Schuttschicht im Hofareal eines römischen Landgutes (villa rustica) geborgen (vgl. <file:///C:/Users/HP/AppData/Local/Temp/50645-Artikeltext-159495-1-10-20180815.pdf>).

Schwertscheiden mit dosenförmigem Ortband lassen sich den Langschwertern (spathae) des 3. Jahrhunderts n. Chr. zuordnen, die von den Soldaten an einem Schulterriemen (balteus) getragen wurden.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; Silber; Kupfer

Maße:

D: 9,0 cm, H: 1,2-1,7 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 200-299 n. Chr.

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Lopodunum

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Gewann Ziegelscheuer (Ladenburg)

Schlagworte

- Dosenortband
- Langschwert
- Ortband
- Schwertscheide
- Soldat

Literatur

- Lenz-Bernhard, Gertrud (1986): Ein Dosenortband aus der Villa Rustica Ladenburg ‚Ziegelscheuer‘. In: Archäologische Nachrichten aus Baden 36, 1986, S. 32-42
- Lenz-Bernhard, Gertrud (2002): Die neckarsuebische Siedlung und villa rustica im Gewann „Ziegelscheuer“. Eine Untersuchung zur Besiedlungsgeschichte der Oberrheingermanen. Stuttgart 2002, S. 153-156 und S. 205
- Witschel, Christian (2017): Erste Anzeichen für stürmische Zeiten? Ladenburg im zweiten Drittel des 3. Jahrhunderts.. In: Andreas Hensen (Hrsg.), Große Welten – kleine Welten. Ladenburg und der Lobdengau zwischen Antike und Mittelalter. LARES II (Edingen-Neckarhausen 2017), S. 44ff.